



Foto: Anke Kunz

## Gottesdienste

Sonntag, 31. Juli, 9.30 Uhr

### Gottesdienst

Pfarrerin Elke Rübiger

Sonntag, 7. August, 9.30 Uhr

### Gottesdienst

Pfarrer Mike Gray

Sonntag, 14. August, 9.30 Uhr

### Gottesdienst

Pfarrer Helge Fiebig

Sonntag, 21. August, 10 Uhr

### Ökumenischer Gottesdienst an der Tössemer Dorfet

vor dem oder im Güterschuppen

Pfarrer Helge Fiebig

Pfarrer Oliver Stens

Stadtharmonie Winterthur-Töss

Sonntag, 28. August, 9.30 Uhr

### Familiengottesdienst zum Schul- und Unterrichtsbeginn

Pfarrerin Elisabeth Meier-Nägeli

Beginners Band des Vereins

Intermezzo Winterthur

Jeden Mittwoch ab 24. August, 17.30 Uhr

### Friedensgebet

Eine Viertelstunde für den Frieden  
beten, singen, schweigen

## Auf dem Jakobsweg

REGINA SPEISER

«In Bewegung» ist das Motto der diesjährigen Dorfet vom 19. bis 21. August. Passend zum Motto stellt Anke Kunz aus Töss in der Kirche Fotos von ihrer Pilgerreise quer durch die Schweiz, Frankreich und Spanien aus. Zwei Vorträge ergänzen die Ausstellung. Die enthusiastische Pilgerin möchte den Besucherinnen und Besuchern die Freude am Pilgern vermitteln.

Nächstes Jahr, so zumindest der Plan, hofft Anke Kunz, die letzte Etappe nach Santiago de Compostela mit ihren zwei Pilgerfreundinnen unter die Füsse nehmen zu können. Die Pandemie verhinderte bislang den «Zieleinlauf». 2008 hat sie sich zum ersten Mal auf den Jakobsweg begeben. Gestartet ist sie in Konstanz. Seither wandert sie pro Jahr zwei bis drei Wochen auf dem rund 2300 Kilometer führenden Pilgerweg Richtung Spaniens Nordwestküste.

Begonnen hat alles mit einem Vortrag übers Pilgern in der ehemaligen Buchhandlung Vogel in der Marktgasse. Anke Kunz war begeistert. Sie ist gerne in der Natur unterwegs, schätzt es, beim Weitwandern Zeit zum Nachdenken zu haben und zwischendurch kulturelle Sehenswürdigkeiten besichtigen zu können. Die Holländerin war einst als Au-Pair in die Schweiz gekommen. Hier lernte sie ihren späteren Mann kennen. Das gemeinsame Domizil wurde Winterthur. «Stadt und Region kenne ich gut, aber den Rest der Schweiz weniger, da wir in den Ferien meist nach Holland reisen.» Die Schweiz zu durchwandern bot ihr die Möglichkeit, Land und Leute besser kennenzulernen. Sie entschied sich daher bewusst, alleine zu wandern. «Ich habe so viele, schöne Begegnungen gehabt, unterwegs wie auch in den Pilgerunterkünften. Unvergesslich.» Zu Beginn habe sie Lehrgeld bezahlt: der Rucksack war zu schwer, die gewählten Etappen zu lang. Heute wiegt ihr Gepäck optimierte sechs Kilogramm. Sie wandert mit Stöcken der Knie und dem Rücken zuliebe – «und in Frankreich der freilaufenden Hunde wegen». Da sie kein Französisch spricht, entschied sie sich nach Rücksprache mit erfahrenen Pilgern am Winterthurer Pilgerstammtisch, Frankreich mit einer Gruppe zu durchwandern. Der Vorteil: Man muss sich weder ums Kartenlesen noch die Unterkunft kümmern. «Und wenn man eine Krise hat und ans Aufgeben denkt, motivieren einen die anderen.»

FORTSETZUNG AUF DER RÜCKSEITE

Der Nachteil: Man kommt weniger mit Einheimischen oder Pilgern ausserhalb der Gruppe in Kontakt. Spanien durchwandert Anke Kunz mit zwei Freundinnen. «Für mich ist das eine ideale Gruppengrösse», hat sie festgestellt. Da der spanische Teil des Jakobswegs sehr beliebt ist, reservieren die drei die Unterkünfte im Voraus. Unterdessen sind sie erfahrene Pilgerinnen und wissen ihre Kräfte gut einzuschätzen, sodass sie die vorgesehenen Tagesetappen gut bewältigen können.

Am Pilgern schätzt Anke Kunz unter anderem, dass der Tag sich primär ums Laufen, Essen und Schlafen dreht. «Der Kopf wird geleert. Man schreibt keine To-do-Listen, erhält keine Telefonanrufe und hat keine Verpflichtungen.» Eine Auszeit vom Alltag, die gut tut. «Laufen ist eine langsame, achtsame Fortbewegungsart.» Man hat Zeit, die Umgebung, die Natur und die Begegnungen mit anderen Menschen wahrzunehmen und zu schätzen. Manchmal ergäben sich auch tiefe, persönliche Gespräche. Pilgerreisende sind aus unterschiedlichen Gründen unterwegs, aber alle mit demselben Ziel: Pilgern. «Der Weg ist das Ziel.»

Neben dem Jakobsweg, der zum Grab des Apostels Jakob führt, gibt es noch viele weitere Pilgerwege durch Europa. «Pilgernde sind eben nie am Ziel», sagt Anke Kunz schmunzelnd. Auch sie hat bereits neue Pläne, wenn Santiago de Compostela erreicht ist: Sie möchte von Töss in ihr Heimatdorf in den Niederlanden pilgern.

### Fotoausstellung «In Bewegung» in der Kirche Töss:

**Samstag, 20. August von 14 bis 20 Uhr**

**Sonntag, 21. August von 11 bis 18 Uhr**

Anke Kunz möchte mit ihren Fotos **zum Dorfjet-Thema «Bewegung»** Einblicke ins Pilgern sowie die Freude am Pilgern vermitteln.

### Zwei Vorträge ergänzen die Ausstellung:

Am **Samstag, 20. August von 16 bis 17 Uhr** berichtet Heinz Würms von seiner Pilgerreise von Oberwinterthur nach Lourdes und zeigt Fotos.

Am **Sonntag, 21. August von 16 bis 17 Uhr** erzählt und liest die Autorin Esther Zaugg aus ihrem Buch «Auf dem Jakobsweg durch die Schweiz» vor.

# agenda

29. Juli bis 2. September 2022

## Für alle zusammen

### Kirche an der Tössemer Dorfjet

**Samstag, 20. August**

Kirche geöffnet von 14 bis 20 Uhr  
14 Uhr: Spiel- und Verkaufsstand  
«Brot für alle»

**Sonntag, 21. August**

10 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst  
Kirche geöffnet von 11 bis 18 Uhr  
14 Uhr: Spiel- und Verkaufstand  
«Brot für alle»

**Mittwoch, 24. August, 19 Uhr**

### Kirchgemeindeversammlung

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzählenden
  2. Wahl Delegierte für die Stadt-synode (3 Sitze)
  3. Gesamterneuerungswahl RPK
  4. Verschiedenes
- Im Anschluss gemütliches Beisammensein bei Grillgut

**Freitag, 2. September, 17 Uhr**

### Info Gemeindeferienwoche

für Interessierte und Angemeldete

## Erwachsenenbildung

**Montag, 22. August, 14.30 Uhr**  
**Internationale Tänze**

**Montag, 22./29. August, 18.15 Uhr**  
**Donnerstag, 25. August, 1. September, 9 Uhr und 10.15 Uhr**  
**Taiji / Qigong**

**Dienstag, 23./30. August, 15.15 Uhr**  
**Gymnastik für Bewegung und Atmung**

**Donnerstag, 25. August, 17.30 Uhr**  
**Offene Leserunde**  
«Über Meereshöhe» Roman von Francesca Melandri  
Esther Jedele, 052 202 91 79

**Montag, 29. August, 9 Uhr**  
**Englischtreff**

## Familien

**Montag, 22./29. August**  
**Donnerstag, 25. August,**  
**1. September**  
jeweils 9.30 Uhr  
**Chrabbelgruppe**

## Kinder und Jugendliche

**Mittwoch, 24./31. August, 14 Uhr**  
Für Kinder ab der 4. Klasse  
**Freitag, 26. August, 2. September,**  
**19 Uhr**  
Für Jugendliche ab der Oberstufe

## Offener Jugendtreff

christian.rigling@reformiert-winterthur.ch

**Freitag, 26. August, 2. September,**  
**17 Uhr**

## Mädchentreff

**Montag, 22./29. August, 17.30 Uhr**  
**Tanzen mit Mary J**  
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

## Für Ältere

**Mittwoch, 24./31. August, 12 Uhr**  
**Ökumenischer Mittagstisch**  
An-/Abmeldung jeweils bis Montag,  
11 Uhr, 052 203 56 93

**Dienstag, 30. August, 14 Uhr**  
**Senioren-Kafi-Träff**  
Kafi Ziegelstei, Dätttau

## Musik

**Mittwoch, 24. August, 11 Uhr**  
**Mittwoch-Singen**

## Gesamtstädtisches

**Angebote aus allen reformierten Winterthurer Kirchgemeinden:**  
Das neue Halbjahresprogramm für Angebote der Erwachsenenbildung liegt im Kirchgemeindehaus auf.

## Kontaktadressen

### Pfarrpersonen

Pfr. Helge Fiebig  
Telefon 052 202 67 72  
helge.fiebig@reformiert-winterthur.ch

Pfrn. Elisabeth Meier-Nägeli  
Telefon 052 212 21 62 / 079 387 07 08  
elisabeth.meier@reformiert-winterthur.ch

### Soziales / Senioren

Esther Müller  
Telefon 052 203 73 65  
esther.mueller@reformiert-winterthur.ch

### Soziales / Familien / Freiwillige

Monika Moser  
Telefon 052 203 73 65  
monika.moser@reformiert-winterthur.ch

### Jugendarbeit

Christian Rigling  
Maria Rommel  
Telefon 052 203 03 15 / 079 964 49 25  
christian.rigling@reformiert-winterthur.ch  
maria.rommel@reformiert-winterthur.ch

### Kantorin

Carmen Reverdin  
Telefon 052 203 03 76  
carmen.reverdin@reformiert-winterthur.ch

### Organistin

Valeria Iacovino  
Telefon 077 402 39 76  
valeria.iacovino@reformiert-winterthur.ch

### Sekretariat

Barbara Volks  
Telefon 052 203 56 93  
barbara.volks@reformiert-winterthur.ch

### Hauswart

Robert Rohr  
Telefon 052 202 62 60 / 079 947 17 71  
kirchgemeindehaus.toess@reformiert-winterthur.ch

### Sigristin

Karin Fehr  
Telefon 079 417 19 45  
karin.fehr@reformiert-winterthur.ch

### Kirchenpflegepräsident

Paul Schöchlin  
Telefon 052 203 04 12 / 078 743 41 61  
paul.schoechlin@reformiert-winterthur.ch

### Internet

www.refkirchetoess.ch  
kirche.toess@reformiert-winterthur.ch

### Redaktion

Sekretariat, Stationsstrasse 3a  
Erscheint alle 14 Tage als Beilage zur Zeitung «reformiert.»

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. August 2022